

Externe Evaluation und Qualitätssicherung

KOMPETENZTEAM

ZIELSETZUNGEN UND AUFGABEN

Gegenstand des Arbeitsbereiches sind Evaluationsmaßnahmen zur Qualität von Schule und Bildung in den Bundesländern Berlin und Brandenburg.

Ziel der Arbeiten ist es insbesondere, die gewonnen datengestützten Erkenntnisse so aufzubereiten, dass sie Eingang in die Qualitätsentwicklungsprozesse an Schulen und im Bildungssystem finden können.

AKTIVITÄTEN UND PROJEKTE (aktuelle Beispiele)

- Steuerung der Evaluation von Lerngruppen+, des Ganztags, der Förderschulen mit Förderschwerpunkt gE, von NaWi/GeWi im Land Brandenburg
- Evaluation der schriftlichen Prüfungsaufgaben des Zentralabiturs, der Berufsfachschulen Soziales, der KMK-Fremdsprachenzertifizierung, der Fachschulen Sozialpädagogik im Land Brandenburg
- Evaluation der Rahmenlehrpläne, BiSS-Transfer und flexibler Schulausgangsphase im Land Brandenburg



Niels Laag
Referatsleiter

Interne Evaluation

ZIELSETZUNGEN UND AUFGABEN

Kern des Arbeitsbereiches bilden nachfrageorientierte Unterstützungsleistungen zur Entwicklung und Anwendung von Instrumenten zur Qualitätsüberprüfung für Schulen sowie für Einrichtungen im schulischen Kontext in der Bildungsregion Berlin-Brandenburg.

Mit interner Evaluation Betraute können umfangreiches Know-how erlangen, um an ihren Einrichtungen selbst Evaluationen zu planen, durchzuführen und auszuwerten.

AKTIVITÄTEN UND PROJEKTE (aktuelle Beispiele)

- Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen der Modularen Qualifizierung von Schulberater:innen der Länder Berlin & Brandenburg
- Unterstützung der unteren Schulaufsicht bei der Entwicklung von Erhebungsinstrumenten (EPLAUS) und Realisierung von onlinegestützten Befragungen
- Beratung und Unterstützung der für regionale Fortbildung im Land Brandenburg Verantwortlichen zur Realisierung von Aktivitäten im Bereich interner Veranstaltungsevaluation (Monitoring BUSS)



Dr. Katja Friedrich
Referentin

Institutsinternes Qualitätsmanagement und Monitoring

ZIELSETZUNGEN UND AUFGABEN

Im Mittelpunkt des Arbeitsbereiches stehen die Entwicklung und Anwendung von Instrumenten zur regelmäßigen Qualitätsüberprüfung der Produkte und Dienstleistungen des LISUM sowie die Evaluation der Wirksamkeit von internen Projekten und Maßnahmen.

Die Aktivitäten dienen der Sicherung und Weiterentwicklung des institutsinternen Qualitäts- und Wissensmanagements mit dem Ziel, erforderliches datengestütztes Wissen zu generieren bzw. zu transferieren und Steuerungshandeln zielgerichteter zu gestalten.

AKTIVITÄTEN UND PROJEKTE (aktuelle Beispiele)

- Organisation, Durchführung und Auswertung von Befragungen der Mitarbeiter:innen
- Mitwirkung in Teilprojekten der Digitalstrategie des LISUM, u.a. Kollaborationsplattform
- Modellierung von zentralen Kernprozessen
- Evaluation von Veranstaltungen des eCampus LISUM und innovativen Tagungsformaten
- Entwicklung und Evaluation von struktur-, prozess- und ergebnisbezogenen Qualitätskriterien
- Entwicklung von zielgruppenspezifischen Fragebogen und Auswertungstools



Vivien Benli
Hinzugezogene Lehrkraft



Benjamin Melzer
Hinzugezogene Lehrkraft

ERGEBNISSE (Auszug)

- Erstellung von Evaluationsberichten und deskriptiven Auswertungen, Blitzlichtern
- Entwicklung von Erhebungsinstrumenten, z. B. Fragebogen, Interviewleitfaden
- Entwicklung von Eckpunktepapieren sowie Evaluations- und Fortbildungskonzepten
- Erhebung, statistische Auswertung und grafische Aufbereitung von Daten
- Durchführung von Feedbackgesprächen, Fortbildungen und Workshops

SYNERGIEN

- Beratungs- und Unterstützungsleistungen für alle Fachabteilungen des LISUM
- Mitwirkung in LISUM-internen Arbeitsgruppen
- Koordinations- und Beratungsleistungen für das MBSJ und die SenBJF
- Kooperation mit wissenschaftlichen Einrichtungen und Institutionen
- Kooperation mit der Schulvisitation des Landes Brandenburg



Siegmund Friedrich
Hinzugezogene Lehrkraft